



Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, 11019 Berlin

Frau
Joana Cotar
Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Sven Giegold

Staatssekretär

Scharnhorststr. 34-37
10115 Berlin

Postanschrift:
11019 Berlin

Tel. +49 30 18 615-7640

Fax +49 30 18 615-5105

BUERO-ST-GIE@bmwk.bund.de

www.bmwk.de

Schriftliche Frage an die Bundesregierung im Monat Januar 2023

Frage Nr. 1/147

Berlin, 18.01.2023

Seite 1 von 2

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

seitens der Bundesregierung beantworte ich die Frage wie folgt:

Frage:

In welchem Umfang nimmt Personal der Bundesregierung an dem diesjährigen World Economic Forum 2023 in Davos auf Steuerzahlerkosten teil und welcher CO2-Ausstoß ist damit verbunden (bitte Anzahl der Personen nennen und geschätzte Kosten angeben, <https://www.breitbart.com/news/davos-to-host-leaders-ceos-amid-weightyglobal-issues/>)?

Antwort:

Personal der Bundesregierung im Sinne der Fragestellung wird verstanden als Bundeskanzler, Bundesministerinnen und -minister, Parlamentarische Staatssekretärinnen und -sekretäre, Staatssekretärinnen und -sekretäre, Verwaltungspersonal aus Fachabteilungen und -referaten der Ministerien sowie Personenschützerinnen und Personenschützer des BKA.



Seite 2 von 2

Gemäß dieser breiten Definition nehmen nach aktuellem Kenntnisstand insgesamt 33 Personen am World Economic Forum in Davos teil. Der CO₂-Ausstoß, der dabei durch An- und Abreise im Flugzeug verursacht wird, beläuft sich nach vorläufiger Schätzung auf knapp 90 Tonnen. Für die durch Dienstreisen (inklusive der Flugbereitschaft) verursachten CO₂-Emissionen in der Bundesverwaltung werden jährlich durch das Umweltbundesamt qualitativ hochwertige internationale Gutschriften erworben und stillgelegt. Insoweit wurde und wird auch bei der An- und Abreise nach Davos ex-post Klimaneutralität sichergestellt.

Die durch die Konferenzteilnahme von Vertreterinnen und Vertretern der Bundesregierung (mitsamt der sie begleitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter) anfallenden Reise- und Hotelkosten betragen ca. 30.000 Euro. Hinzu kommen die Kosten für die Flugbereitschaft, zu denen auf die Richtlinie für den Einsatz von Luftfahrzeugen der Flugbereitschaft des Bundesministeriums der Verteidigung zur Beförderung von Personen des politischen und parlamentarischen Bereichs vom 1. April 1998, geändert durch Beschluss der Bundesregierung vom 19. Dezember 2001, verwiesen wird.

Mit freundlichen Grüßen

Sven Giegold